

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0020/2024

Abteilung: Stadtwerke Speyer (SWS) GmbH

Bearbeiter/in: Keller, Eugen

Haushaltswirksamkeit:

nein

ja, bei

Produkt: WIPI SWS

Investitionskosten:

nein

ja

Betrag:

Drittmittel:

nein

ja

Betrag:

Folgekosten/laufender Unterhalt:

nein

ja

Betrag:

Im laufenden Haushalt eingeplant:

nein

ja

Fundstelle:

Betroffene Nachhaltigkeitsziele:



Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Aufsichtsrat der Stadtwerke Speyer GmbH		nicht öffentlich	empfehlende Beschlussfassung
Stadtrat	05.09.2024	öffentlich	empfehlende Beschlussfassung

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses 2023 der Stadtwerke Speyer GmbH und Ergebnisverwendung

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Speyer GmbH empfiehlt dem Rat der Stadt Speyer, der Gesellschafterversammlung vorzuschlagen, den Jahresabschluss 2023 der Stadtwerke Speyer GmbH in der vorliegenden Fassung festzustellen.

	EURO
Die Bilanzsumme beträgt	130.472.556,65
Die Gewinn- und Verlustrechnung schließt mit einem Jahresüberschuss von	6.291.916,11
Das Ergebnis setzt sich wie folgt zusammen:	
Stromversorgung	+ 3.175.207,46
Gasversorgung	+ 3.209.217,42
Grundzuständiger Messstellenbetrieb	./ 220.871,46
Wasserversorgung	./ 257.773,18
Fernwärmeversorgung	+ 657.990,88
Neue Energien	+ 1.561.568,74
Telekommunikation	./ 1.090.539,37
Nebengeschäft	+ 1.393.353,99
Gewinn vor Ergebnis des Kombibades und Beteiligung	+ 8.428.154,48
Verlust des Kombibades bademaxx	./ 1.994.047,19
Verlust der Verkehrsbetriebe GmbH	./ 142.191,18
Jahresüberschuss	+ 6.291.916,11

Fortschreibung zum Bilanzgewinn:

Bilanzgewinn zum 31.12.2022	1.589.917,78
Gewinnausschüttung für das Jahr 2022	1.500.000,00
Einstellung in die Gewinnrücklagen	89.917,78
Bilanzgewinn zum 31.12.2023	+6.291.916,11

Verwendung des Jahresergebnisses 2022 der Stadtwerke Speyer GmbH

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Speyer GmbH empfiehlt dem Rat der Stadt Speyer, der Gesellschafterversammlung vorzuschlagen, aus dem Bilanzgewinn 2023 in Höhe von

6.291.916,11 Euro

einen Betrag in Höhe von 1.500.000,00 Euro an den Gesellschafter auszuschütten, und den verbleibenden Gewinn in Höhe von 4.791.916,11 Euro in die Gewinnrücklage des Unternehmens einzustellen.

Mit der Zuführung des verbleibenden Betrages zu den Gewinnrücklagen wird das Eigenkapital der Stadtwerke Speyer GmbH verstärkt. Dies ist vor allem zur Erhaltung, der Ausstattung der Gesellschaft mit Eigenkapital und wegen der Unwägbarkeiten künftiger Ergebnisentwicklung, vor dem Hintergrund der Unwägbarkeiten der Entwicklung der Energiewende, des Energiebezugsmarktes, des erwarteten Rückganges abgegebener Energie, des Verlustes des Sport-Kombibades und der zu erwartenden weiteren Restriktionen der Anreizregulierung erforderlich.

Weitere Investitionen zur Umsetzung der Energiewende zur Versorgung der Stadt Speyer mit Energie aus regenerativen Quellen, sowie der Glasfaserausbau erfordern die Erhaltung der Eigenkapitalausstattung im Verhältnis zum gebundenen Vermögen der Stadtwerke.

Die Entwicklung neuer Geschäftsfelder im Bereich der digitalen Infrastruktur führt ebenfalls zum Eigenkapitalbedarf.

Hinweis:

Die Anlagen zu diesem Tagesordnungspunkt (öffentlich) finden Sie in unserem Bürgerinformationssystem (<https://buergerinfo2.speyer.de>); Vorlagen im nicht öffentlichen Teil sind im Ratsinformationssystem (<https://ratsinfo2.speyer.de>) hinterlegt, für das jedoch ein individueller Login erforderlich ist.

Speyer, den 20.08.2024